


**Nipple Jesus**  
 Thomas Hochkofler  
 SEITE 21



**Frauen sind Opfer**  
 Gabriella Kustatscher  
 SEITE 2



**Brüder im Knast**  
 Pädophilie  
 SEITE 8



**Ahrntaler Abstimmung**  
 Eva Klotz  
 SEITE 19



# DIE NEUE SÜDTIROLER Tageszeitung

Donnerstag, 25. November 2010 – Nr. 230/18. Jg. 1,20 Euro

Arnold Tribus

## Europäische Kulturstadt

Venn sich der Traum von Landeshauptmann Durmwaldner und des Kulturlandesrates italienischer Zunge, Christian Tommasini, erfüllt, dann wird Bozen 2019 zur Kulturhauptstadt Europas erhoben. Eine große Ehre wäre das für unsere wunderschöne Landeshauptstadt, aber auch für unser Land, denn nun werden ja ganze Regionen miteinbezogen. Die Diskussion über die europäische Kulturhauptstadt Bozen ist nicht neu, diese Zeitung hat sie auch angestoßen. Man fragte sich damals, ob denn Bozen überhaupt die Voraussetzungen habe, um sich für diesen Titel zu bewerben, was Bozen denn tun müsse, um sich überhaupt das Prädikat zu verdienen. Es gab damals sehr kritische Aussagen, weil man nach einer etwas profunderen Analyse feststellen musste, dass wir eigentlich Scheineuropäer sind. Wir haben eine Autonomie, die wir weltweit als Erfolgsmodell verkaufen, und sie ist in der Tat einmalig, sonst würden nicht so viele Minderheiten der Welt neidvoll auf sie blicken. Nur bei uns wird sie schlechtgemacht. Die Autonomie ist der politische Rahmen, indem sich Kultur entwickeln und entfalten kann. Sind wir kulturell auf der Höhe, haben wir eine sehenswerte und vereidenswerte Kultur; auf welchen Gebieten können wir was bieten, was es anderswo nicht gibt? Was das politische System betrifft, erleben wir ein stetiges Abrücken von der Autonomie, es wird „das System Südtirol“ kritisiert, das von einem machtbesessenen Landeshauptmann regiert wird, ein Land, in dem es Intrigen und Machtspiele gibt, wo die Demokratie mit Füßen getreten und die direkte nicht

Fortsetzung S. 2

# Ist die Autonomie EU-konform?

Der Bozner Arbeitsrichter Lorenzo Puccetti ruft in der zweiten **Wohngeld-Causa** den EU-Gerichtshof in Luxemburg an – und erklärt in seiner Verfügung gleich eine **Reihe von Autonomie-Bestimmungen für EU-rechtswidrig**. Fällt die Zuordnungspflicht von EU-Bürgern zu einer der drei Sprachgruppen?



SEITE 3

## „Nix für Weicheier“

Obwohl der **Motocross-Sport** stiefmütterlich behandelt wird, verbuchen Südtirols Athleten große Erfolge.



Daniel Clementi

SEITE 7

## Der Enten-Killer

Ein Mann aus Kollmann hat eine **Ente erschlagen** und wurde freigesprochen – weil er in Notwehr gehandelt habe.



SEITE 9





**Übergabe des Heiligen:** Der Kärntner Manfred Pesek übergibt den Fußballpatron Don Luigi an Italiens Nationaltrainer Cesare Prandelli und Italiens Fußball-Legende Gigi Riva (links).

# Grödner Heiliger für Prandelli

Der italienische Heilige Don Luigi Scrosoppi wurde vor kurzem zum Schutzpatron aller Fußballer geweiht. Der Kärntner „Erfinder“ dieses Heiligen, Manfred Pesek, ließ in der Folge von den Grödner Bildhauern Robert und Filip Stuflesser eine Statue zeichnen und anfertigen.

Denn die Grödner Manufaktur ist offizieller Hoflieferant des Vatikans. Um die Statue der gesamten Welt zu präsentieren, wurde Don Luigi am vergangenen Mittwoch beim Länderspiel Italien gegen Rumänien in Klagenfurt an den italienischen Fußballverband übergeben. Und zwar niemand geringerer

als Nationaltrainer Cesare Prandelli und die Fußball-Legende Gigi Riva nahmen die Grödner Statue in Empfang. Bald schon will der Kärntner Pesek eine eigene Stiftung im Namens des Heiligen gründen, die sich um bedürftige Kinder und Erziehungsprogramme in der ganzen Welt einsetzen soll.

## SÜDTIROL IST BEST OF BIO

Die Vereinigung der Bio-Hotels veranstaltet alljährlich eine „Best of Bio“ Prämierung, an der verschiedene Produkte professionell verkostet werden. So z.B. Schokolade, Fruchtsäfte, Schnäpse und eben Wein. Heuer wurden 335 Weine aus Deutschland, Österreich, Italien, Spanien, Frankreich, Griechenland, Chile, Argentinien und Südafrika eingereicht und 55 Weine wurden mit dem „Best of Bio“ Award ausgezeichnet.

Drei Südtiroler Winzern wurde dieser Preis bei einem feierlichen Gala-Abend im Allgäu überreicht: Der Sektproduzent Arunda aus Mölten mit seinem Sekt Parlein, das Weingut Zöhlhof aus Feldthurns mit seinem Eisacktaler Gewürztraminer 2009 und Loacker Tenute aus der Maremma mit seinem Morellino di Scansano 2008



v.l.n.r. Franz Josef Loacker, Josef Reiterer und Josef Unterfrauner.

### CHICCA (Sissi)



### VERMISST in Meran

Kleiner Hund, weiblich, weiß-gefleckte Pfoten und Brust. Kurzes, hellbraunes Fell, buschiger Schwanz, braunes Halsband.

Bitte Hinweise an  
**Tel. 335 69 18 000**

oder an Tierheime

**Belohnung**



*Es geht jetzt Schlag auf Schlag. Michl Ebner treibt uns vor sich her. Grad noch hat er uns mit der „Erreichbarkeit“ Beine gemacht (Es nützt nix, dass wir schön und gut sind, wenn niemand her findet.), und schien zielt er auf einen weiteren Körperteil ab. „Südtirol hat drei Rohstoffe“, doziert der Schattenlandeshauptmann und fährt fort: „die Landschaft, das Wasser und das Hirn. Alle drei müssen genützt werden.“ Man muss nicht viel Hirn haben, um zu kopieren, welchen von den drei „Rohstoffen“ Michl Ebner für untergenutzt hält. Landschaft und Wasserkraft sind schon reichlich ausgebeutet, jetzt geht's an unser Hirnschmalz. Sehr originell ist die Anspielung auf unser unausgebautes, jedenfalls noch erschließungsbedürftige Oberstüberl allerdings nicht. Eine gewisse Schlichtheit, ja Geistesbeschränktheit, ist uns schon aus berufenerem Munde bescheinigt worden. Sie darf somit als dem Menschenschlag gemäß angesehen werden, und ein Ebner allein wird aus uns keine Hirnkrobaten machen. flor*



**FRANZISKANER  
BÄCKEREI**

Ihr Bäckermeister in Bozen - seit 1974.

### IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlicher

Direktor: Arnold Tribus

Chefredakteur: Artur Oberhofer

Redaktion u. MitarbeiterInnen:

Heinrich Schwazer, Christoph Franceschini,

Thomas Vikoler, Silke Hinterwaldner, Erna

Egger, Patrizia Rabatscher, Karin Gampfer

Fotoredaktion: Karl Oberleiter

Layout & Grafikabteilung:

Roman Gasser, Christian Gianni

Eigentümer und Verleger:

Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH,

Eintragung beim Landesgericht Bozen,

Nr. 10/93 R. St. vom 23. Juli 1996

Präsident des Verwaltungsrates:

Christoph Lentsch

Abonnements: Sonja Psailer

Verwaltung, Werbung, Anzeigen und

Sekretariat: Hildegard Frötscher

Abonnementpreis: Postversand – 1 Jahr:

215 Euro, Kioskabo – 1 Jahr: 225 Euro,

3-Monate-Abo: 65 Euro

Druck: Fotolito Varesco, Nationalstraße 57,

39040 Auer

Redaktions- & Verlagsanschrift:

Silbergasse 5, 39100 Bozen,

Tel. 0471/980598, Fax 0471/980596,

e-mail: info@tageszeitung.it

ABO: abo@tageszeitung.it

Fotos: karl@tageszeitung.it

Grafik: roman@tageszeitung.it

Werbung: hildegard@tageszeitung.it

Empfang: empfang@tageszeitung.it

**ABOTELEFON 0471/980598**  
Fax: 0471/980596